

Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben des Kantons Appenzell Ausserrhoden

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzellisches Monatsblatt**

Band (Jahr): **17 (1841)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-542252>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

565641

Rechnung

über

die Einnahmen und Ausgaben

des Kantons

Appenzell Auser rhoden.

Vom 9. März 1840 bis den 11. März 1841.

g u n d e r

ndogen K. zur räumlichen D. ist

angewandt

metaphysische Prinzipien

1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890.

Einnahmen.

	fl.	kr.	fl.	kr.
An Saldo voriger Rechnung			6949	= 52
An Kapital:				
Für abbezahlte Schuldtitel und ein verkauftes Stük Boden	793	= 20		
Landrechtsgebühr von Hrn. Arzt Bef in Wald	500	= —		
			1293	= 20
An Zinsen:				
Zinsen von Kapitalien	4874	= 4		
Zinsen von Liegenschaften	358	= 3		
			5232	= 7
An Bußen	4681	= 38		
An Ehegerichtsgebühren	456	= 45		
An Niederlassungsgebühren	214	= 54		
An Hausirpatentgebühren	456	= 11		
An Landessteuer	18000	= —		
Schulwesen:				
Für verkaufte Schulbücher	43	= 23		
An Militärwesen:				
Für verkaufte Waffen und Armaturgegenstände aus den Zeughäusern	1301	= 37		
Bauwesen:				
Erlös von altem Eisen und Holz	3	= 36		
Uebertrag	38633	= 23		

	fl.	fr.	fl.	fr.
Uebertrag			38633	= 23

Kanzleien:

Ertrag der Abonnemente für das

Amtsblatt und der Inserate	293	= 33
Erlös von 8 Amtsblättern	4	= —
Rückerstattete Portinachnahmen	28	= 2
Verkaufte Bußentabellen	3	= 22

 327 = 57
Rückerstattungen:

Rückerstattung von Arrestkosten	10	= —
---	----	-----

 38,971 = 20
Ausgaben.**Bundeskosten:**

	fl.	fr.	fl.	fr.
Beitrag an die eidgenössische Zentralkasse	424	= 37		

Beitrag an die eidgenössischen Zentralmilitärausgaben	240	= —
---	-----	-----

 664 = 37

Gesandtschaftskosten auf der Tagsatzung in Zürich vom 3. Heumonath bis 26. Augustmonath 1840

754 = 56

Landsgemeinde: Kosten der Landsgemeinde am 26. April 1840

107 = 19

Eine Sitzung des zweifachen Landrathes und zehn Sitzungen des großen Rathes

3267 = 45

Kleine Rätthe:

Sieben Sitzungen des kleinen Rathes hinter der Sitter

242 = —

 Uebertrag 242 = —

 Uebertrag 4794 = 37

	fl.	fr.	fl.	fr.
Uebertrag	242	= —	4794	= 37
Zehn Sitzungen des kleinen Rathes vor der Sitter	619	= —		

861 = —

Ehegericht:

Sitzung des Ehegerichts den 11. und 12. Mai 1840	80	= 6
---	----	-----

Synode:

Sitzung der Synode den 10. Hornung 1841 .	75	= 3
---	----	-----

Kommissionen:

Konferenzen, Sitzungen der Standeshäupter, Instruktionskommission, Rechnungskommission, Kommissionen zu Entwerfung von Verord- nungen, Begutachtung von Vorschlägen u. .	735	= 55
Besoldung der Landesbeamten . . .	230	= —

Revisionskommission:

Kosten ihrer Sitzungen und Gra- tifikation an das Aktuariat . .	197	= —
Druckkosten und Buchbinderrechnung	206	= 12

403 = 12

Besoldungen: Jahrgelalte des Rathsschrei- bers und Landeschreibers, Landweibels und Standesläufers	2450	= —
--	------	-----

Justiz und Polizei:

Taggelder und Entschädigungen an die Mitglieder des Verhöramtes, Kosten von Voruntersuchungen, Zeugeneinvernahmen, Schreib- materialien, Botenlöhne u. . .	1677	= 48
--	------	------

Unterhalt der Arrestanten, für Holz
und angeschaffte Gegenstände,

Uebertrag	1677	= 48
---------------------	------	------

Uebertrag 9629 = 51

	fl.	fr.	fl.	fr.
Uebertrag	1677	= 48	9629	= 51
Ezekutionskosten, Transporte, Wartgelder etc.	1343	= 37		
Für 12 Gemeinderrechnungen . .	97	= 1		
			3118	= 26

Kanzleien:

Druckkosten des Amtsblattes . .	690	= 4		
Insertionsgebühren, Druckkosten, Zinse für die Kanzleizimmer, Botenlöhne, Buchbinderrechnun= gen	817	= 46		
			1507	= 50

Beiträge an auswärtige
Anstalten und milde Stif-
tungen:

Beitrag an das Hospital auf der Grimmel	10	= 48		
Beitrag an die reformirte Kirche in Luzern für 1841	68	= 53		
Beitrag an die reformirte Kirche in Solothurn für 1840 und 1841	137	= 46		
Beitrag an die reformirte Kirche zu Loßiz in Böhmen	27	= —		
Beitrag an die waldenser Studen- ten für 1840 und 1841 . . .	55	= 6		
Zur Ausfüllung der 1600 fl. Bei- steuer an die Wasserbeschädigten in den Kantonen Uri, Tessin und Wallis	13	= 54		
			315	= 27

Bußenwesen:

Für Provision, Triebkosten, Gänge an die Einzieher	625	= 4		
Uebertrag	625	= 4		
			14569	= 34
Uebertrag				

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	625	= 4	14569	= 34
Taggelder an die Mitglieder der Bußenkommission	50	= 30		
In der vorjährigen Rechnung irr- thümlich als Einnahme verrechnet	445	= 58		

1121 = 32

Schulwesen:

Jahrgelt des Seminar Direktors,	
Anschaffungen in das Seminar,	
Kostgelder für arme Semina-	
risten	1719 = 49
Prämie für ein neues Schulhaus	
in Urnäschen	300 = —
Auf Rechnung des Drukß des neuen	
Lesebuches	100 = —
Schulkommission	22 = 54

2142 = 43

Straßenwesen:

Kosten der Straße durch Speicher	848 = 10
Reparaturen zweier Brücken daselbst	547 = 13
Weggeldsstraße hin-	
ter der Sitter	3173 = 50
Ertrag der Weggelder	
und Zinse	2152 = 4
Mehrausgabe	1021 = 46
woran das Land die Hälfte bezahlt	510 = 53
Unterhalt der Weg-	
geldsstraße vor der	
Sitter	1716 = 58
Uebertrag	1716 = 58

Uebertrag 1906 = 16

Uebertrag 17833 = 49

	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag . . .	1716	= 58	1906	= 16	17833	= 49
Ertrag der Weggelder und Zinse . . .	1087	= 9				
Mehrausgabe	629	= 49				
woran das Land die Hälfte bezahlt			314	= 54		
Außerordentliche Auslagen für die Straßen vor der Citter . . .			260	= —		
Für eine Dohlung auf der Straße in Teufen			27	= 39		
18 Kommissionen und eine Kon- ferenz in Straßenangelegenheiten			343	= 23		
Verschiedene kleine Posten . . .			16	= 7		
					2868	= 19

• Baarwesen:

Unterhalt der Brücke und Straße bei Zweibrücken, mit Inbegriff der Haggenstiege	496	= 32
Brücke und Straße im Kubel	52	= 26
Brücke und Weg im Gmündertobel	28	= 52
Mühlbrücke zwischen Hundweil und Urnäsch	6	= 16
Ausbesserung der Nothbrücke im Komesfertobel	7	= 28
Brücke und Weg im Herisauertobel	20	= 46
Reparatur des alten Zeughauses in Herisau	67	= 39
Reparaturen am Zollhause beim Mauchler	59	= 50
A Conto Zahlungen für die Mösern- brücke	1654	= —
Uebertrag	2393	= 49
Uebertrag	20702	= 8

	fl.	fr.	fl.	fr.
Uebertrag	2393	= 49	20702	= 8
Reparaturkosten am Rathhause in Trogen	149	= 21		
Reparaturkosten am Lehenhaus da- selbst	314	= 19		
Verschiedenes	234	= 20		

3091 = 49

Markenwesen:

Konferenz mit St. Gallen und Appenzell J. Rh. auf Hohenalt- städten, den 8. und 25. Mai 1840	42	= 2		
Einsetzung dreier Landmarken .	52	= 30		
			94	= 32

Militärwesen:

Kosten der Eintheilung, Instruktion, Schießübungen und Einquarti- rung der Mannschaft	2422	= 40		
Bergütung an Scharfschützen für angekaufte Ordonnanzstutzer .	691	= 12		
Ankauf von 41 Stuzern	1771	= 12		
Anschaffungen von Kapüten, Pul- ver und Blei, Flinten, Säbeln in die Zeughäuser und Repara- turen an Waffen und Lederwerk, Belohnung für die Zeugwarte	2826	= 35		
Fünf Militärkommissionen	127	= 24		
			7839	= 3
Kapitalanlage			1293	= 20
Zinse: Provision und Triebkosten für eingegangene Zinse			189	= 20
Sanitätswesen			60	= 26
Auslagen der Standeshäupter			120	= 27
Archivararbeiten			147	= 59
Fachtwesen			44	= 50
Uebertrag			33583	= 54

	fl.	fr.
Uebertrag	33583	= 54
Unterstützung an Landsassen	502	= 36
Landsassen	108	= 6
Pension des Invaliden Matthias Hohl	70	= 12
Verschiedenes	212	= 30
	<u>34477</u>	= 18
An Saldo bleibt das Sekelamt schuldig	4494	= 2
	<u>38971</u>	= 20

Note. Bei diesem Saldo ist jedoch zu bemerken, daß in demselben auch die verfallenen, aber noch nicht eingegangenen Zinse von den inländischen Kapitalien, im Betrage von 2704 fl. 4 fr., einbegriffen sind, indem das Sekelamt für dieselben bereits belastet worden ist. Nach Abrechnung des Saldo und der Kapitalanlegung betragen die Einnahmen 30,728 fl. 8 fr. und die Ausgaben 33,183 fl. 58 fr., somit diese mehr als die Einnahmen 2455 fl. 50 fr.

Rechnung der Salzverwaltung vom 1. März 1840 bis 28. Februar 1841.

Einnahmen.

An Saldo vom 29. Hornung 1840	54139	= 15
= 1600 Fässern	31071	= 50
= Gewinn auf zwei Rechnungen mit Inner-		
rhoden	1054	= 46
= Zinsen und Wechselgewinn	2181	= 33
	<u>88447</u>	= 24

Ausgaben.

Für 1600 Fässer	19165	= 16
= Spefen und Frachtvergütungen	4304	= 45
Bestand des Salzfonds	64977	= 23
	<u>88447</u>	= 24

Bestand des Staatsvermögens.

	fl.	fr.
An in- und ausländischen Pfandbriefen	122,799	= 44
Fonds, die zur Kapitalisirung in Han-		
den des Sekelamtes geblieben	1,293	= 20
An Saldo bleibt das Sekelamt schuldig .	4,494	= 2
Bestand des Salzfonds	64,977	= 23
Borräthige Schulbücher	810	= —
	194,374	= 29
Ausstehende Bußen	23,275	= 57
Militäreffekten	76,000	= —

Außerdem besitzt das Land 1 Rathhaus, 2 Zeughäuser, 2 Pulvermagazine, 1 Salzmagazin, das Gut im Ofeld in Trogen und einige Stücke Waldungen.

Stamm und Verwandtschaft

Die in der nachstehenden Tabelle
gegebene Stammlinie ist diejenige,
die aus dem Stammbuche
des Königs von Preussen
entnommen ist. Die Zahlen
in der ersten Spalte
sind die Nummern der
Personen in der Stammlinie.
Die Zahlen in der zweiten
Spalte sind die Nummern
der Personen in der
Stammlinie, die aus dem
Stammbuche des Königs
von Preussen entnommen
ist. Die Zahlen in der
dritten Spalte sind die
Nummern der Personen in
der Stammlinie, die aus
dem Stammbuche des
Königs von Preussen
entnommen ist.